

Schutzkonzept/-Massnahmen 3 Covid-19

Albis Foxes Handball

Stand 2.07.2020



Adliswil · Kilchberg · Wollishofen

1	Ausgangslage / Rahmenbedingungen	2
2	Nur symptomfrei ins Training	2
3	Abstand halten	2
4	Gründlich Hände waschen	2
5	Präsenzliste führen	2
6	Schutzkonzept-/Corona-Verantwortlichen des Vereins	3
7	Sonstiges / Kommunikation	3

1 Ausgangslage / Rahmenbedingungen

Der Bundesrat hat am 27. Mai 2020, bzw. am 22. Juni 2020 weitere Lockerungen bezüglich des Sports bekanntgegeben, welche ab dem 22. Juni 2020 einen Trainingsbetrieb wie auch Sportveranstaltungen (u.a. Trainingsspiele) in allen Sportarten und damit auch im Handball unter Einhaltung von vereinsspezifischen Schutzkonzepten wieder zulassen. Bei Sportaktivitäten wie Handball, in denen ein dauernder enger Körperkontakt erforderlich ist, müssen die Trainings so gestaltet werden, dass sie ausschliesslich in beständigen Gruppen stattfinden mit Führung einer entsprechenden Präsenzliste. Als enger Kontakt gilt dabei die längerdauernde (>15 Minuten) oder wiederholte Unterschreitung einer Distanz von 1.5 Metern ohne Schutzmassnahmen.

Folgende fünf Grundsätze müssen im Trainingsbetrieb zwingend eingehalten werden:

2 Nur symptomfrei ins Training

Personen mit Krankheitssymptomen dürfen NICHT am Trainingsbetrieb teilnehmen. Sie bleiben zu Hause, resp. begeben sich in Isolation und klären mit dem Hausarzt das weitere Vorgehen ab.

3 Abstand halten

Bei der Anreise, beim Eintreten in die Sportanlage, in der Garderobe, bei Besprechungen, beim Duschen, nach dem Training, bei der Rückreise – in all diesen und ähnlichen Situationen sind 1.5 Meter Abstand nach wie vor einzuhalten und auf das traditionelle Shakehands und Abklatschen ist weiterhin zu verzichten. Einzig im eigentlichen Trainingsbetrieb ist der Körperkontakt in allen Sportarten wieder zulässig.

Pro Person müssen mindestens 10 m² Trainingsfläche zur Verfügung stehen, was bedeutet, dass bei unseren Trainings aufgrund der Spielfeldmasse in der Hochweid Kilchberg wie auch in der Tüfi Adliswil von 40x20m theoretisch maximal 80 Personen teilnehmen dürfen. Diese Anzahl wird in keinem Training erreicht werden.

4 Gründlich Hände waschen

Händewaschen spielt eine entscheidende Rolle bei der Hygiene. Wer seine Hände vor und nach dem Training gründlich mit Seife wäscht, schützt sich und sein Umfeld. Weiter empfehlen wir die Benutzung der zur Verfügung stehenden Desinfektionsmittel.

5 Präsenzliste führen

Enge Kontakte zwischen Personen müssen auf Aufforderung der Gesundheitsbehörde während 14 Tagen ausgewiesen werden können. Um das Contact Tracing zu vereinfachen, führt der Verein für sämtliche Trainingseinheiten Präsenzlisten. Die Person, die das Training leitet (vgl. Anhang 1), ist verantwortlich für die Vollständigkeit und die Korrektheit der Liste und dass diese dem Schutzkonzept-/Corona-Verantwortlichen des Vereins in vereinbarter Form zur Verfügung steht (vgl. Punkt 6).

In der Halle Hochweid können auch wieder Trainingsspiele durchgeführt werden. Für beide Mannschaften müssen Präsenzlisten mit den Teilnehmenden erstellt werden (Spieler und Mannschaftsbetreuer). Die Offiziellen – Schiedsrichter und Zeitnehmer – werden ebenfalls festgehalten. Zuschauer werden pro Mannschaft maximal je 20 zugelassen, welche die geltenden Abstandsregeln einzuhalten haben. Zudem müssen die Kontaktdaten der Zuschauer (Name, Vorname, Tel.-Nr., E-Mail-Adresse) aufgenommen werden.

Die für die Mannschaft seitens Albis Foxes zuständige Person ist verantwortlich, dass die Präsenzlisten des Gegners, der Offiziellen und der Zuschauer vollständig ausgefüllt wird. Diese werden innerhalb von 24 Stunden nach dem Trainingsspiel an die Schutzkonzept-Verantwortlichen weitergeleitet.

Der Schutzkonzept-Verantwortliche Christian Traber (Stellvertretung Patrik Meier) von Albis Foxes Handball ist zuständig für die Kommunikation, Umsetzung und Einhaltung dieses Schutzkonzeptes. Die Verantwortung für die Umsetzung dieses Konzeptes innerhalb der Mannschaften liegt bei den Trainern/Mannschaftsverantwortlichen in Zusammenarbeit mit dem Verein und den Hallenbetreiber der Gemeinden Kilchberg, Adliswil und Zürich. Es muss zwingend von allen involvierten Personen (Spieler*innen/Trainer*innen) eingehalten werden. Die Zuständigen Trainer sind in Anhang 1 aufgeführt.

6 Schutzkonzept-/Corona-Verantwortlichen des Vereins

Der Schutzkonzept-/Corona-Verantwortliche Christian Traber (Stellvertretung Patrik Meier) von Albis Foxes Handball ist zuständig für die Kommunikation, Umsetzung und Einhaltung dieses Schutzkonzeptes und steht für Fragen zur Verfügung.

Christian Traber Tel. +41 79 757 44 12

E-Mail ch_traber@bluewin.ch

Patrik Meier Tel. +41 79 347 67 93

E-Mail patrik_meier@bluewin.ch

Die Verantwortung für die Umsetzung dieses Konzeptes innerhalb der Mannschaften liegt bei den Trainern/Mannschaftsverantwortlichen in Zusammenarbeit mit dem Verein und den Hallenbetreiber der Gemeinden Kilchberg, Adliswil und Zürich. Es muss zwingend von allen involvierten Personen (Spieler*innen/Trainer*innen) eingehalten werden.

7 Sonstiges / Kommunikation

- Dieses Konzept und die Verhaltensregeln werden allen Beteiligten (Spieler*innen, Trainer*innen, Eltern) zur Kenntnis gebracht und auf der Vereins-Homepage veröffentlicht
- Das Konzept wird den zuständigen Behörden unterbreitet (Kilchberg, Adliswil, Zürich), den entsprechenden Bestimmungen der Hallenbetreiber ist Rechnung zu tragen.